

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von J. Nerenst an August Hermann Francke.

Nerenst, Johann

Breda, 05.09.1716

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-52519](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-52519)

59

Sehr Ehrwürdigste und
 Hochgeliebte Herr
 Magister
 Christophorus Herr Leyter

Wes mir mein Sohn so sehr
 sehr so ihm Kinderen gar
 nie ganz keine Inclination
 soll mir nun gerne ohne Noth.
 Eicht fruchtbar sein zu einer an
 deren profession angewiesen
 zu walt, so habe ich ihm
 diese gütig Gelegenheit da zu

92
und der gütliche auffsid erul
und gebungel weedy dan,
Ihr Zünckgrast, eine
essen onj ston vinnan
va leyf moij lön vhr
vonn permission in der
so gütz und wigmilgen
Quiststul nicht recipi
ret mit aufgenomung was
der Rönung so bi diphle
stun mit so vielon moij
wuy und vngobungel
vund vngubung, vngubung
vonn so genaytz vnn.

füßig & leicht aufzunehmend
sowohl, wally, wie so bezeugen
von Männern Lirclen unter,
nicht yonigst, Leuten - der
Grafen Galt Wolke so ynfür
lijet Nothly, wie yatorien
Intentionen Lennat, fogen
~~Wolke~~ fogen mit yab. v.
vom yatorien Mitarbeiter
fogenat Nothly, wie Lirclen
an dem fogen wallygefällig
wenn in Nothly, was
Lirclen - wie Lirclen
wallygefällig fogen Lirclen
mit 2 Lirclen Nothly Lirclen

Inm. Minderen, in 6 gr
Prozente unterw. 100
nach Halle abk. 100
für Verwaltung v. 100 gr,
nächst Realitäts
bisher mit allen Eink.
fl. Lustbrennung

Unanw.
25-5-3te
1816.

Prokurator
Halle

Exercent